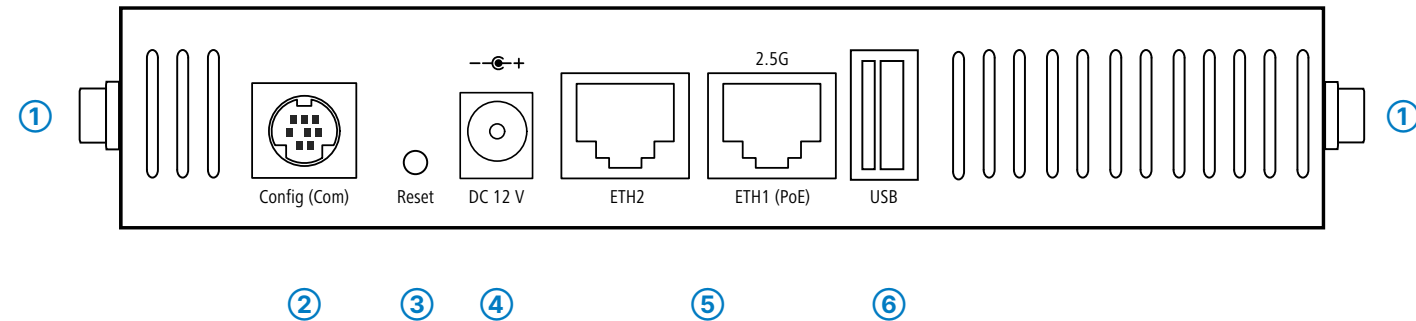
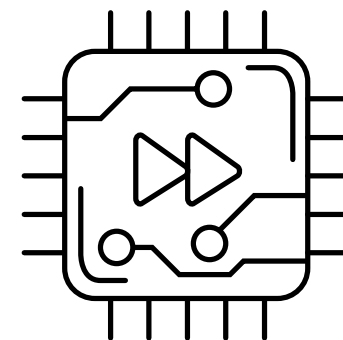


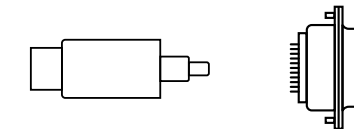
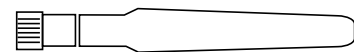
# Hardware-Schnellübersicht

## LANCOM LX-6400

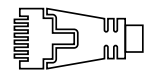
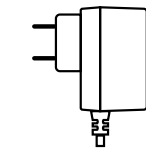
## LANCOM LX-6402



- 1 WLAN-Antennenanschlüsse (nur LX-6402)**  
Schrauben Sie die mitgelieferten WLAN-Antennen an die zugehörigen Anschlüsse.
- 2 Serielle Schnittstelle**  
Verbinden Sie optional zur Konfiguration das Gerät und einen PC mit einem Konfigurationskabel (als Zubehör erhältlich).
- 3 Reset-Taster**  
Bis zu 5 Sekunden gedrückt halten: Geräte-Neustart  
  
Länger als 5 Sekunden gedrückt halten: Zurücksetzen der Konfiguration und Geräte-Neustart



- 4 Power**  
Drehen Sie den Stecker des Kabels nach dem Einstecken ins Gerät um 90° nach rechts, um ihn gegen unbeabsichtigtes Herausziehen zu sichern. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil!
- 5 Ethernet-Schnittstellen**  
Verbinden Sie die Schnittstelle ETH1 (PoE) oder ETH2 mittels des Ethernet-Kabels mit Ihrem PC oder einem LAN-Switch
- 6 USB-Schnittstelle**  
Verbinden Sie kompatible USB-Geräte entweder direkt oder über ein geeignetes USB-Kabel mit der USB-Schnittstelle.



**Beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme die im beiliegenden Installation Guide aufgeführten Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung!**

**Betreiben Sie das Gerät nur mit einer fachmännisch installierten Stromversorgung an einer nahegelegenen und jederzeit frei zugänglichen Steckdose.**



**Das sollten Sie beim Aufstellen beachten**  
 → Der Netzstecker des Gerätes muss frei zugänglich sein.  
 → Bei Aufstellung auf dem Tisch Gummifüße ankleben  
 → Keine Gegenstände auf der Geräteoberseite ablegen oder mehrere Geräte stapeln  
 → Sämtliche Lüftungsschlitze freihalten  
 → Abschließbare Wand- und Deckenmontage mit Hilfe des LANCOM Wall Mount (LN) (als Zubehör erhältlich)  
 → Bitte beachten Sie, dass eine Supportleistung für Fremdherstellerequipment ausgeschlossen ist.

### 1 Power

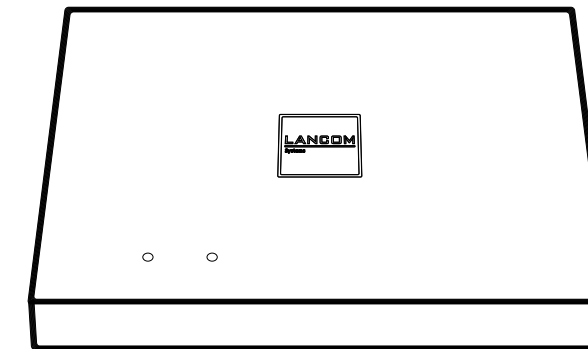
Aus	Gerät ausgeschaltet
Grün dauerhaft an*	Gerät betriebsbereit bzw. Gerät gekoppelt und LANCOM Management Cloud (LMC) erreichbar
Blau / rot im Wechsel blinkend	DHCP-Fehler oder DHCP-Server nicht erreichbar (nur bei Konfiguration als DHCP-Client)
1x grün invers blinkend*	Verbindung zur LMC aktiv, Pairing OK, Gerät nicht geclaimt.
2x grün invers blinkend*	Pairing-Fehler bzw. LMC-Aktivierungscode nicht vorhanden.
3x grün invers blinkend*	LMC nicht erreichbar bzw. Kommunikationsfehler.
Violett blinkend	Firmware-Update
Violett dauerhaft an	Gerät im Startvorgang
Gelb / Grün blinkend im Wechsel mit WLAN Link-LED	Der Access Point sucht nach einem WLAN-Controller

### 2 WLAN Link

Aus	Kein WLAN-Netz definiert oder WLAN-Modul deaktiviert. Es werden keine Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
Grün	Mindestens ein WLAN-Netz definiert und WLAN-Modul aktiviert. Es werden Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
Grün invers blitzend	Anzahl der Blitzler = Anzahl der verbundenen WLAN-Stationen
Grün blinkend	DFS Scanning oder anderer Scan-Vorgang
Rot blinkend	Hardwarefehler im WLAN-Modul
Gelb / Grün blinkend im Wechsel mit Power-LED	Der Access Point sucht nach einem WLAN-Controller

\* Die zusätzlichen Status der Power-LED werden alternierend im 5-Sekunden-Wechsel angezeigt, wenn die Verwaltung des Gerätes über die LANCOM Management Cloud aktiviert ist.

Das Produkt enthält separate Komponenten, die als sogenannte Open Source Software eigenen Lizenzen, insbesondere der General Public License (GPL), unterliegen. Die Lizenzinformationen zur Geräte-Firmware (LCOS) finden Sie auf der WEBConfig des Gerätes unter dem Menüpunkt „Extras→Lizenzinformationen“. Sofern die jeweilige Lizenz dies verlangt, werden Quelldateien zu den betroffenen Software-Komponenten auf Anfrage über einen Download-Server bereitgestellt.



<b>Hardware</b>	
Stromversorgung	12 V DC, externes Steckernetzteil (110 V oder 230 V) mit Bajonett-Stecker zur Sicherung gegen Herausziehen oder PoE nach 802.3at über ETH1
Leistungsaufnahme	Max. 22 W über 12 V / 2,5 A Steckernetzteil (Wert bezieht sich auf die Gesamtleistungsaufnahme von Access Point und Steckernetzteil), Max. 24 W über PoE (Wert bezieht sich ausschließlich auf die Leistungsaufnahme des Access Points)
Umgebung	Temperaturbereich 0–40 °C Eine Überhitzung des Access Points wird durch automatische Drosselung der WLAN-Funkmodule vermieden. Luftfeuchtigkeit 0–95 %; nicht kondensierend
Gehäuse	Robustes Kunststoffgehäuse, Anschlüsse auf der Rückseite, für Wand- und Deckenmontage vorbereitet; Maße 205 x 42 x 205 mm (B x H x T)
Anzahl Lüfter	Keine; lüfterloses Design ohne rotierende Teile, hohe MTBF

<b>WLAN</b>	
Frequenzband	2400–2483,5 MHz (ISM) oder 5180–5700 MHz (landesspezifische Einschränkungen möglich)
Funkkanäle 2,4 GHz	Bis zu 13 Kanäle, max. 3 nicht überlappend (2,4-GHz-Band)
Funkkanäle 5 GHz	Bis zu 19 nicht überlappende Kanäle (verfügbare Kanäle je nach landesspezifischer Regulierung und mit automatischer, dynamischer DFS-Kanalwahl verbunden)

<b>Schnittstellen</b>	
ETH1 (PoE)	10 / 100 / 1000 / 2,5G Base-T; PoE nach IEEE 802.3at erforderlich.
ETH2	10 / 100 / 1000 Base-T
Serielle Schnittstelle	Serielle Konfigurationsschnittstelle / COM-Port (8-pol. Mini-DIN): 115.000 Baud

<b>Lieferumfang</b>	
Antennen (nur LX-6402)	Vier Dipol-Dualband Antennen, maximaler Gewinn: 2,3 dBi im 2,4 GHz-Band, 5 dBi im 5 GHz-Band.
Kabel	Ethernet-Kabel, 3 m
Netzteil	Externes Steckernetzteil, 12 V / 2,5 A DC/S, Hohlstecker 2,1 / 5,5 mm Bajonett, LANCOM Art.-Nr. 111760 (EU, 230 V) (nicht für WW-Geräte)

Hiermit erklärt die LANCOM Systems GmbH | Adenauerstraße 20/B2 | D-52146 Würselen, dass dieses Gerät den Richtlinien 2014/30/EU, 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU und Regulation (EC) No. 1907/2006 entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.lancom.de/doc](http://www.lancom.de/doc)